



## Pressemitteilung

**Bremen, 3.3.2026**

### **Jugendherbergen im Nordwesten verzeichnen Übernachtungsplus**

*Deutsches Jugendherbergswerk (DJH) stellt Übernachtungszahlen im Nordwesten für 2025 vor / Übernachtungs-Plus von 3,8 Prozent / Investitionen in Modernisierungen*

**Bremen / Nordwesten: Die Übernachtungszahlen der 27 Jugendherbergen im Nordwesten für das Jahr 2025 haben sich das zweite Jahr in Folge positiv entwickelt.** Besonders erfreulich sind mit rund 160.400 Übernachtungen (entspricht einem Anteil von 23,2 Prozent) die **Familienübernachtungen (+ 5,4 Prozent)**. **Im Bereich der Klassenfahrten haben die Jugendherbergen ihre Rolle als außerschulischer Bildungspartner weiter gestärkt.**

Mit 691.855 Gesamtübernachtungen in 2025 konnten die 27 Jugendherbergen im nordwestlichen Niedersachsen sowie in Bremen das Übernachtungsergebnis um 25.070 Übernachtungen im Vergleich zum Jahr 2024 steigern, dies entspricht einem Plus von **3,8 Prozent**. „Wir freuen uns insbesondere über die weiterhin hohe Nachfrage im Bereich der **Klassenfahrten**“, so Geschäftsführer Oliver Engelhardt.

Mit rund 300.468 Übernachtungen sind Schulklassen mit Abstand die stärkste Gästegruppe und machen einen Anteil von rund 42,5 Prozent aus. „Das unterstreicht unsere Rolle als anerkannte außerschulische Lernorte und freier Träger der Jugendhilfe,“ so Engelhardt weiter. Stark im Trend liegen dabei Teambuilding- und Outdoorprogramme. Ein Großteil der Schulklassen buchte dabei eines der (erlebnis- oder umwelt-) pädagogischen Klassenfahrt-Programme gleich mit.

#### **Jugendherbergen als außerschulische Lernorte (BNE)**

Ökologische, soziale und gesellschaftliche Herausforderungen annehmen und zukunftsfähige Entscheidungen treffen: Wie das gehen kann, erleben Schulklassen bei den angebotenen erlebnispädagogischen Programmen. Für ihren Beitrag zur Erreichung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen wurden unsere Jugendherbergen 2023 als erste Jugendherbergen in Deutschland als „Anerkannter außerschulischer Lernstandort Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ zertifiziert.

„Bereits Anfang 2023 erhielten wir diese Auszeichnung durch das niedersächsische Kultusministerium. So haben wir auch in 2025 unsere Programmangebote konsequent weiterentwickelt und greifen hier immer wieder gesellschaftlich relevante Themen auf“, so Oliver Engelhardt.

Generell dreht sich bei den Klassenfahrten oder Kinder- und Jugendfreizeiten alles um die drei Säulen der Nachhaltigkeit – und was jede/r Einzelne daraus machen kann. Ökologische, soziale und ökonomische Herausforderungen werden thematisiert und praktische Lösungsansätze erarbeitet. Aktuell haben die 27 Jugendherbergen knapp 400 (erlebnis- oder umwelt-) pädagogische Programmangebote online, die durch Qualität überzeugen. Zum Beispiel [„Die Klima-Scouts – Wir nehmen den Klimaschutz in die Hand“](#) in den Jugendherbergen Rotenburg (Wümme) und Thülsfelder Talsperre. Ebenso werden



Schüler\*innen u.a. bestärkt, Zivilcourage zu zeigen und Rassismus entgegen zu treten. Zum Beispiel beim Programm „[Escape Room gegen Cybermobbing](#)“ in der Jugendherberge Osnabrück oder beim „[Teamtraining zwischen den Kulturen](#)“ in der Jugendherberge Schillighörn.

### **Verpflegungskonzept und Inklusion**

„Als gemeinnütziger Träger setzen wir seit vielen Jahren auf das Thema Nachhaltigkeit, dass wir zum Beispiel über unser Verpflegungskonzept, unsere Programmwelt oder unsere Inklusionsbetriebe mit Leben füllen. Die steigenden Übernachtungszahlen und das positive Gästefeedback bestätigen uns auf diesem Weg, den wir in den kommenden Jahren fortsetzen werden,“ betont Oliver Engelhardt aus der Geschäftsführung im DJH-Landesverband Unterweser-Ems.

So kommt das Verpflegungskonzept, mit dem bewusst auf ein breites Angebot an Bio-Komponenten und fleischreduzierte Gerichte gesetzt wird, sehr gut bei den Gästen an. Seit zwei Jahren kommt in allen Häusern ein Frühstück mit vielen Zutaten in Bioqualität auf den Tisch. Verpackungsfreies Buffet, weniger Fleisch, vegetarische und vegane Angebote sowie mehr Vielfalt und Frische - dies sind die Bausteine des nachhaltigen Verpflegungskonzeptes, das die Jugendherbergen an allen Standorten etabliert haben.

Auch beim Thema Inklusion gehen die Jugendherbergen im Nordwesten weiter voran und betreiben drei inklusive Jugendherbergen und ein Service- und Buchungs-Center. Von den 750 Mitarbeitenden im Landesverband haben rund 70 Mitarbeitende einen inklusiven Hintergrund“, erläutert Oliver Engelhardt.

### **Investitionen und Modernisierungen, Großprojekt auf Borkum**

Die **größte Jugendherberge Deutschlands auf Borkum** wurde und wird seit Herbst 2023 modernisiert. Umfassende Umbau- und Modernisierungsarbeiten von drei großen Gästehäusern sowie die Umgestaltung des ehemaligen Exerzierplatzes wurden bereits fertig gestellt. Zwei weitere Gästehäuser und der Bau einer großen Terrasse vor dem Speisesaal folgen aktuell bis zum Saisonbeginn 2026. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität und den Wohnkomfort deutlich zu steigern. Die größte Jugendherberge im Bundesgebiet bietet rund 700 Betten und 169 Zimmern, die meisten davon mit Dusche und WC. Durch kontinuierliche Investitionen des DJH-Landesverbandes Unterweser Ems – bisher weit über 10 Mio. Euro – hat sich der Komplex von einer schlichten und zweckmäßigen Einrichtung hin zu einem topmodernen Haus mit hoher Aufenthaltsqualität entwickelt.

Mit der Investition in die Sanierung der **Jugendherberge Bremen** ist direkt an der Weser ein Top-Standort für Schulklassen, Seminargruppen und Familien im April 2024 wiedereröffnet worden. Die Investition in den Standort hat sich ausgezahlt: Mit rund 34.900 Übernachtungen nach der Eröffnung im April 2024 und aktuell 39.966 im Jahr 2025 hat die Jugendherberge Bremen einen guten Start hingelegt.

Auch die Sanierung der **Jugendherberge Worpswede** macht sich positiv in den Übernachtungszahlen bemerkbar, nachdem in den Jahren 2023 und 2024 geflüchtete Menschen untergebracht wurden, kam die Jugendherberge mit 154 Betten aus dem Stand auf 16.479 Übernachtungen.

Neben größeren Investitionen in Einzelstandorte wurde 2025 auch in der Fläche investiert.



Das betraf zum Beispiel kleinere Modernisierungen in den Jugendherbergen Esens, Juist, Lingen und Neuuharlingersiel.

**Ausblick auf 2026:**

Weitere Investitionen in die energetische Sanierung von Standorten und deren zielgruppenspezifische Weiterentwicklung sind geplant.

So entstehen auf dem Gelände der **Jugendherberge Schillighörn** in direkter Nordseenähe fünf Deichhäuser mit Photovoltaikanlagen und Grasdächern. Jedes Deichhaus bietet drei Zimmer mit jeweils vier Betten, Dusche/WC und eigener Terrasse. Bereits zum 1. Juni sollen die neuen Gästehäuser mit zusätzlichen 52 Betten für die Gäste zur Verfügung stehen. Die Gesamtinvestition beträgt 2,75 Millionen Euro.

„Für unsere Jugendherberge in Schillighörn verbuchen wir seit Jahren insbesondere im Schulbereich eine verstärkte Nachfrage, der wir mit dieser Investition nachkommen möchten. Zudem ermöglichen uns die Deichhäuser eine Saisonverlängerung in die kalte Jahreszeit hinein“, ordnet Oliver Engelhardt die Investition ein.

Die **Jugendherberge Osnabrück** erhält bis zum Saisonstart im April ein Multifunktions-Sportfeld mit Natur-Tribüne, sowie neu gestaltete Terrassen, Außenlagen und Parkplätze. Gefördert durch das Land Niedersachsen (Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Landesjugendamt) investiert der Landesverband insgesamt rd. 650.000 Euro in Osnabrück. Vor allem Gruppen und Schulklassen werden davon profitieren.

Insgesamt blickt der Landesverband damit auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Ebenso positiv ist der Blick auf die aktuellen Vorausbuchungen für das Jahr 2026: Auch 2026 erwarten die Jugendherbergen positive Übernachtungsergebnisse bzw. -zuwächse.

Hinweis an die Redaktionen:

- Detaillierte Informationen zu den Baumaßnahmen sowie Übernachtungszahlen und weitere Fakten zu den einzelnen Jugendherbergen sortiert nach den Regionen **Nordseeküste, Ostfriesland, Oldenburger Münsterland, Elbe-Weser-Dreieck mit Bremen, Emsland, Grafschaft Bentheim und im Osnabrücker Land** finden Sie auf den **Folgeseiten**.
- Alle Infos plus Pressefotos zu allen 27 Jugendherbergen finden Sie auch hier in unserer

[digitalen Pressemappe](#)

- Sie möchten mehr über unsere **Nachhaltigkeits-Themen** wissen? Dann geht's hier entlang:
- Und hier geht's zum Webauftritt unseres Landesverbandes und unserer Jugendherbergen: [www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de](http://www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de)



## Hintergrund: Zahlen, Daten und Fakten

- ✓ Vergleichswerte 2023 bis 2025 – Übernachtungen nach Gästegruppen (Auswahl):

	2023	2024	2025
<b>Übernachtungen</b>	<b>653.646**</b>	<b>666.785***</b>	<b>691.855</b>
<b>Gäste</b>	<b>217.190</b>	<b>220.449</b>	<b>222.223</b>
<b>Schulklassen</b>	38,5 Prozent 298.989 ÜN	45,3 Prozent 302.409 ÜN	<b>42,5 Prozent</b> <b>300.468 ÜN</b>
<b>Familien</b>	20 Prozent 155.483 ÜN	22,8 Prozent 151.815 ÜN	<b>23,2 Prozent</b> <b>160.423 ÜN</b>

\*\* zuzüglich 122.120 Übernachtungen von geflüchteten Menschen im Jahr 2023

\*\*\* zuzüglich 64.215 Übernachtungen von geflüchteten Menschen im Jahr 2024

- ✓ Der **DJH Landesverband Unterweser-Ems e.V.** mit Sitz in Bremen hat rund 750 Mitarbeitende und ist einer von 14 Landesverbänden im Deutschen Jugendherbergswerk (DJH) mit **27 Jugendherbergen** in den Regionen Nordseeküste, Ostfriesland, Oldenburger Münsterland, Elbe-Weser-Dreieck mit Bremen, Emsland, Grafschaft Bentheim und im Osnabrücker Land. Der Sitz des DJH Landesverbandes Unterweser-Ems e.V. ist in Bremen.
- ✓ **Ein starker Verein:** Im Jahr 2025 verzeichnete der Landesverband erneut stabile Mitgliederzahlen und zählte 130.685 Mitglieder (2024: 130.700).
- ✓ In Niedersachsen sind neben dem Landesverband Unterweser-Ems auch die Landesverbände Hannover und Nordmark tätig. 2025 haben die **51 Jugendherbergen in Niedersachsen insgesamt 1.098.444 Übernachtungen** realisiert. 2024 waren es 1.098.881 Übernachtungen. Das entspricht einem Minus von -427 Übernachtungen.
- ✓ Mehr als ein Bett: Neben der Übernachtung und Verpflegung bieten die **gemeinnützigen Jugendherbergen** vielfältige Programme mit ganzheitlichen Konzepten für alle Zielgruppen an. Jugendherbergen bieten einen pädagogischen Erfahrungsraum. Sie sind nachhaltige Orte, die soziales, schulisches und außerschulisches Lernen ermöglichen. Als freier Träger der Jugendhilfe steht das Deutsche Jugendherbergswerk für Toleranz und Völkerverständigung sowie Umwelt- und Landschaftsschutz. [www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de](http://www.nordsee-sauerland.jugendherberge.de).
- ✓ **Außerschulische Lernorte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):** Anfang 2023 erhielten die 27 Jugendherbergen im DJH-Landesverband Unterweser-Ems die Auszeichnung als „Anerkannte außerschulische Lernorte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ durch das niedersächsische Kultusministerium. Ökologische, soziale und ökonomische Herausforderungen werden thematisiert und praktische Lösungsansätze erarbeitet. [www.djhnw.de/bne](http://www.djhnw.de/bne)
- ✓ Die „**Jugendherbergen zwischen Nordsee und Sauerland**“ ist eine Kooperation der DJH-Landesverbände Unterweser-Ems (Nordwesten) und Westfalen-Lippe, in der 55 Jugendherbergen von Borkum im Norden bis zur Freusburg im Süden unter einem vertrieblichen Dach vermarktet werden.
- ✓ **Schwerpunkt hauswirtschaftliche Ausbildung:** Aktuell werden 17 Auszubildende an den Standorten Aurich, Bad Zwischenahn, Emden, Esens, Norddeich, Verden und Osnabrück zur/zum Hauswirtschafter\*in ausgebildet. Für die Betreuung und Steuerung der Ausbildungsaktivitäten ist eine Ausbildungskordinator\*in zuständig.  
Die Jugendherbergen im Nordwesten setzen dabei auf eine **Verbundausbildung**, also der Kooperation von mindestens zwei Betrieben zum Zwecke der Ausbildung in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Alle Informationen zur Ausbildung in den Jugendherbergen: [www.djhnw.de/karriere](http://www.djhnw.de/karriere)

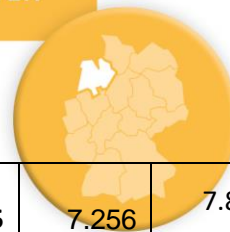


✓ **Näh- und Strickcamps im Nordwesten**

Selber machen liegt weiterhin im Trend: Die Näh- und Strickcamps der Jugendherbergen im Nordwesten sind die kreativen Wochenendklassenfahrten für alle Handarbeitsbegeisterten. Ob Gruppe oder Einzelgast – seit 2016 bieten die Jugendherbergen die stark gefragten Wochenendformate für den DIY-Bereich an. Im Jahr 2025 fanden 52 Nähcamps und 34 Strickcamps mit knapp 2.500 Teilnehmer\*innen statt. Für 2026 sind die rund 130 Termine bereits sehr gut gebucht. Informationen unter [www.naehcamp.de](http://www.naehcamp.de) und [www.djhnw.de/strickcamp](http://www.djhnw.de/strickcamp)

**Überblick: Übernachtungen und Gäste in den Jugendherbergen im Nordwesten (DJH Landesverband Unterweser-Ems e.V.)**

Jugendherberge	Betten	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Gäste 2023	Gäste 2024	Gäste 2025
Alfsee	172	25.900	24.991	<b>24.746</b>	9.282	9.158	<b>8.465</b>
Aurich** <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	150	17.724 20.033	16.377 11.700	<b>17.784</b>	5.877	5.634	<b>5.594</b>
Bad Bentheim	118	10.718	10.490	<b>11.782</b>	5.231	4.900	<b>5.322</b>
Bad Zwischenahn** <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	151	16.184 18.000	15.478 10.800	<b>18.607</b>	6.268	5.784	<b>6.679</b>
Borkum <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	700	82.238 7.453	75.117 0	<b>82.651</b>	20.673	18.653	<b>19.889</b>
Bremen* <i>ÜN geflüchteter Menschen</i>	254	0 2.353	34.979	<b>39.966</b>	474	14.270	<b>15.793</b>
Damme	172	22.087	20.616	<b>23.917</b>	7.752	7.119	<b>9.063</b>
Emden** <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	138	15.925 18.000	14.043 10.920	<b>14.003</b>	10.640	5.274	<b>4.954</b>
Esens-Bensersiel	178	16.008	17.591	<b>20.008</b>	4.904	5.281	<b>5.732</b>
Jever	138	16.642	16.616	<b>15.497</b>	5.676	5.430	<b>5.298</b>
Juist	278	35.144	33.837	<b>30.716</b>	7.762	7.615	<b>6.563</b>
Langeoog	0	0	0	-	0	0-	-
Leer	139	20.960	20.382	<b>18.070</b>	8.041	7.710	<b>6.863</b>
Lingen	171	22.668	21.946	<b>24.417</b>	9.263	9.211	<b>9.700</b>



Meppen	143	18.004	20.055	<b>19.435</b>	7.256	7.887	<b>7.410</b>
Neuharlingersiel	398	64.023	57.349	<b>57.740</b>	16.929	15.350	<b>15.727</b>
Norddeich	162	19.654	20.855	<b>19.486</b>	6.255	6.452	<b>6.204</b>
Norderney	262	40.617	39.708	<b>37.821</b>	10.807	10.735	<b>10.282</b>
Norderney-Düne.	79	16.567	15.828	<b>15.798</b>	3.865	3.758	<b>3.682</b>
Oldenburg	200	31.829	29.301	<b>28.992</b>	13.609	12.609	<b>12.384</b>
Osnabrück	175	20.381	19.038	<b>19.766</b>	7.835	7.714	<b>8.091</b>
Rotenburg (Wümme)	247	37.576	37.778	<b>35.765</b>	13.161	12.751	<b>11.614</b>
Schillighörn	182	26.667	26.236	<b>25.765</b>	8.314	8.245	<b>7.829</b>
Thülsfelder Talsperre** <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	250	27.920 20.773	26.666 12.580	<b>28.303</b>	9.150	9.262	<b>10.059</b>
Verden	154	23.585	22.469	<b>20.845</b>	8.278	8.000	<b>7.529</b>
Wangerooze	168	23.400	23.373	<b>23.496</b>	5.286	5.353	<b>5.350</b>
Worpswede** <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	154	0 36.733	5.158 18.215	<b>16.479</b>	4.602	6.094	<b>6.147</b>
<b>Summe</b> <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	<b>5.333</b>	653.646** 122.120	666.785** 64.215	<b>691.855</b>	217.190	220.249	<b>222.223</b>

\*Jugendherberge Bremen ab 27. März 2020 Vermietung zur Unterbringung besonders schutzbedürftiger Geflüchteter bis 10.1.2023

2022: zuzgl. 148.532 Übernachtungen von geflüchteten Menschen in den Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Borkum, Bremen, Emden und Thülsfelder Talsperre

2023: zuzgl. 122.120 Übernachtungen von geflüchteten Menschen in den Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Borkum, Bremen, Emden, Thülsfelder Talsperre und Worpswede

2024: zuzgl. 64.215 Übernachtungen von geflüchteten Menschen in den Jugendherbergen Aurich, Bad Zwischenahn, Emden, Thülsfelder Talsperre und Worpswede



In den einzelnen Regionen zeigen sich die folgenden Entwicklungen im Jahr **2025**:

## Jugendherbergen an der Nordseeküste und Ostfriesland

Jugendherbergen Nordseeküste und Ostfriesland	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Aurich* <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	17.724 20.033	16.377 11.700	<b>17.784</b>	8,6
Borkum <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	82.238 7.453	75.117	<b>82.651</b>	10,0
DJH Resort Neuharlingersiel	64.023	57.349	<b>57.740</b>	0,7
Emden* <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	15.925 18.000	14.043 10.920	<b>14.003</b>	-0,3
Esens-Bensersiel	16.008	17.591	<b>20.008</b>	13,7
Juist	35.144	33.837	<b>30.716</b>	-9,2
Langeoog	0	0	<b>0</b>	0
Leer	20.960	20.382	<b>18.070</b>	-11,3
Norddeich	19.654	20.855	<b>19.486</b>	-6,6
Norderney Dünensender	16.567	15.828	<b>15.798</b>	-0,2
Norderney Mühlenstraße	40.617	39.708	<b>37.821</b>	-4,8
<b>Gesamt</b> <i>ÜN der geflüchteten Menschen</i>	<b>328.860</b> 45.486	<b>310.787</b> 22.620	<b>314.077</b>	<b>1,1</b>

Langeoog = seit 2019 geschlossen wegen Umbauplanungen

\*Aurich zuzgl. (11.700 Übernachtungen) und Emden (10.920 Übernachtungen) von geflüchteten Menschen im Jahr 2024

**Die elf Jugendherbergen in Ostfriesland verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 1,1 Prozent zum Vergleichsjahr 2024.**

- In 2025 überschritten insgesamt vier Jugendherbergen in Ostfriesland die 30.000er-Marke: Neben Borkum noch das **DJH Resort in Neuharlingersiel** (57.740 Übernachtungen), sowie Juist und Norderney-Mühlenstraße
- Die **Jugendherberge Borkum** bleibt das übernachtungsstärkste Haus im Nordwesten mit **82.651 Übernachtungen**.  
Die **größte Jugendherberge Deutschlands auf Borkum** wurde und wird seit Herbst 2023 modernisiert. Umfassende Umbau- und Modernisierungsarbeiten von drei großen Gästehäusern sowie die Umgestaltung des ehemaligen Exerzierplatzes wurden bereits fertig gestellt. Zwei weitere Gästehäuser und der Bau einer großen Terrasse vor dem Speisesaal folgen aktuell bis zum Saisonbeginn. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität und den Wohnkomfort deutlich zu steigern. Die größte Jugendherberge im Bundesgebiet bietet rund 700 Betten und 169 Zimmern, viele davon inzwischen mit Dusche und WC. Durch kontinuierliche Investitionen des DJH-Landesverbandes Unterweser Ems – bisher weit über 10 Mio. Euro – hat sich der Komplex von einer schlichten und zweckmäßigen Einrichtung hin zu einem topmodernen Haus mit hoher Aufenthaltsqualität entwickelt.



**Hausleiterwechsel zum 1. Januar 2026:** Die Leitung der Jugendherberge Borkum hat seit Jahresbeginn Jan Nadwodnik, der das Haus nicht nur als langjähriger Assistent wie seine Westentasche kennt: „Ich habe bereits vor 30 Jahren meinen Zivildienst hier geleistet“, berichtet der 52-Jährige. Nach dem Studium kehrte er auf die Insel zurück und hat seither als Assistent und später als Stellvertreter Seite an Seite mit Petra Hammerschmidt-Bötcher in der Jugendherberge gearbeitet. 38 Jahre lang hat Petra Hammerschmidt-Bötcher die Jugendherberge auf Borkum geleitet – erfolgreich, leidenschaftlich und mit einem feinen Gespür für ihr Team und ihre Gäste. Als Gastgeberin, Chefin, Kollegin, Geschäftspartnerin und Ratgeberin war sie fast vier Jahrzehnte im Team der Jugendherberge und im DJH-Landesverband hochgeschätzt. Nun hat Petra den Staffelstab an Jan Nadwodnik übergeben.

„In Atem gehalten haben uns die zahlreichen Modernisierungsarbeiten die weiter voranschreiten. Es ist toll zu sehen, wie sich die ehemalige Kaserne zu einem einzigartigen Ort wandelt, an dem sich Schulklassen, Familien und Gruppen gleichermaßen wohlfühlen“, so Jan Nadwodnik. „Besonders war auch die Jubiläumsfahrt des Graf-Stauffenberg-Gymnasiums aus Osnabrück Ende September, die mit allen Jahrgängen 5 bis 12 und 700 Personen bei uns zu Gast waren“, so der neue Hausleiter weiter.

- Die **Jugendherberge Norddeich** erzielt mit rund 19.486 Übernachtungen ein eher durchwachsendes Jahr, dies entspricht einem Rückgang von 6,6 Prozent. „Besonders bei Schulklassen und Familien ist das Haus weiterhin beliebt“, so Hausleiter Andreas Bitterling.
- **Die zwei Jugendherbergen auf der Insel Norderney, die Jugendherberge Norderney-Dünensender und die Jugendherberge Norderney Mühlenstraße** verzeichneten unterschiedliche Entwicklungen. Die Jugendherberge am Dünensender verzeichnete eine stabile Entwicklung bei den Übernachtungen. Der Standort feiert am 1. Mai 2026 sein 75-jähriges Jubiläum mit öffentlicher Abendveranstaltung und Party am Dünensender.
- **Jugendherberge Norderney Mühlenstraße** verzeichnet einen leichten Rückgang um 4,8 Prozent auf 37.821 Übernachtungen. Das Haus ist weiterhin das drittstärkste Übernachtungshaus im Landesverband.  
„Unsere Häuser auf Norderney haben ein durchwachsendes Jahr gehabt. Glücklicherweise können wir schon jetzt auf ein besseres Jahr 2026 blicken,“ erklärt Hausleiterin Nicole Boße.
- **Jugendherberge Esens-Bensersiel**  
Seit dem Winter 2022/2023 wurden in der Jugendherberge unterschiedliche Modernisierungen durchgeführt. Im Winter 2025/2026 wurden weitere Maßnahmen durchgeführt, so wurde eine energieeffiziente Heizungsanlage eingebaut und eine neue Terrasse mit Anschluss an den Speisesaal errichtet. Die Rezeption wird im nächsten Winter neu gestaltet.

„Wir freuen uns über diese sehr positive Entwicklung der Übernachtungszahlen auf über 20.000 Übernachtungen mit einem Plus von 13,7 Prozent“, freut sich Hausleiter Christoph Angres. „Für die Oster- und Sommerferien bieten wir neue Familienprogramme mit Programmbetreuung durch unsere DJH-Teamer\*innen an, die bisher sehr gut angenommen werden. In Esens hatten wir eine erfolgreiche Saison. Dank der bereits umgebauten Zimmer und neuer Programmangebote für Familien konnten wir deutlich mehr Gäste gewinnen als in 2024. Highlight in 2025 war für uns eine große Hochzeitsveranstaltung im Juli bei bestem Wetter“, so Hausleiter Christoph Angres.

- Die **Jugendherberge Langeoog** ist seit der Corona-Pandemie geschlossen. Aktuell findet ein Bauleitplanungsprozess statt, der grundlegend für die weitere Entwicklung des Standortes ist.



- Die **Jugendherberge Leer** verzeichnete mit 18.070 Übernachtungen einen Rückgang um 11,3 Prozent. Gruppen- und Freizeiten waren ursächlich für diesen Rückgang. Neben Schulklassen und Familien ist die Jugendherberge ein beliebtes Ziel für Seminargruppen. In den Wintermonaten finden zudem seit einigen Jahren erfolgreiche Näh- und Strickcamps statt.
- Das **DJH Resort in Neuharlingersiel** ist das zweitstärkste Haus im Landesverband. Durch Familien, Schulklassen und Gruppen konnte das Team um Regionalleiterin Nicole Kubisz mit rund 57.740 Übernachtungen das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr leicht steigern. Im Frühjahr 2025 wurden Rezeption und Shopbereich komplett modernisiert und umgestaltet. Gerade Familien und Schulklassen genießen die einmaligen Angebote des bundesweit einzigen DJH Resort. Neu waren in 2025 der erste Weihnachtsmarkt auf dem Gelände, sowie zahlreiche Events und Konzerte im See-Café. „Mit dem Resort haben wir seit vielen Jahren unseren Platz in der Region und auch lokal gefunden. Mit unseren Angeboten im See-Café und auf dem Gelände der Jugendherbergen möchten wir zukünftig auch ein Anlaufpunkt für Menschen aus Neuharlingersiel und Umgebung sein“, sagt Regionalleiterin Nicole Kubisz
- Die **Jugendherberge Emden** konnte die Übernachtungszahlen halten: Das Haus verzeichnet einen Rückgang um -0,3 Prozent zum Vorjahr. Die Hausleitung hat Bärbel Jordan zum 1.2.2026 übernommen. Die 57-jährige ist schon lange Jahre in der Jugendherberge Emden beschäftigt und kennt das Haus bestens. „Ein Highlight ist für uns in jedem Jahr das positive Feedback unserer Gäste. Auch unsere Kooperation mit dem benachbarten Sportverein sowie die Zertifizierung als „Sportjugendherberge“ ist für uns besonders und wichtig gewesen,“ betont die neue Hausleiterin.
- **Jugendherberge Aurich**  
Björn Heß, seit Juli 2024 Regionalleiter der Jugendherbergen Aurich und Emden, hat den Landesverband Anfang des Jahres 2026 verlassen. Momentan läuft die Stellenausschreibung für die Hausleiterposition in Aurich, die in Kürze besetzt werden wird. Zukünftig werden die zwei Häuser getrennt geleitet. In Emden hat die langjährige Kollegin Bärbel Jordan die Hausleitung zum 1.2.2026 übernommen.  
Die Jugendherberge Aurich konnte die Übernachtungszahlen um 1.407 Übernachtungen steigern und verzeichnet damit eine Zunahme von 8,6 Prozent bei den Übernachtungszahlen im Vergleich zu 2024.

## Jugendherbergen in Friesland

Jugendherbergen Friesland	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Jever	16.642	16.616	<b>15.497</b>	-6,7
Schillighörn	26.667	26.236	<b>25.765</b>	-1,8
Wangerooge	23.400	23.373	<b>23.496</b>	0,5
<b>Gesamt</b>	<b>66.709</b>	<b>66.225</b>	<b>64.758</b>	<b>-2,2</b>

Die Jugendherbergen in Friesland verzeichneten einen leichten Übernachtungsrückgang von insgesamt -2,2 Prozent zum Vergleichsjahr 2024.



- Die **Jugendherbergen Jever, Schillighörn und Wangerooge** mussten leichte Rückgänge verzeichnen.
- **Jugendherberge Jever:** Nicole Kubisz, Regionalleitung der Jugendherberge Jever und des DJH-Resorts Neuhalingersiel sagt mit Blick auf das zurückliegende Jahr. „Wir freuen uns, dass der Landkreis Wittmund mit seinem jährlichen Sommerfest bei uns in Jever zu Gast war. Besonders der Tagungs- und Seminarbereich in Jever wurde häufig durch größere Gruppen von Auszubildenden gebucht. Auch die guten Sportangebote rund um die Jugendherberge kommen gut an. Regelmäßig begrüßen wir über Pfingsten und Himmelfahrt große Tennisfreizeiten aus Thedinghausen und Weyhe. Für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen sind wir sehr dankbar.“
- Die **Jugendherberge Wangerooge** konnte die Übernachtungszahlen auf hohem Niveau leicht ausbauen. Der Inselstandort ist eine der beliebtesten Familienstandorte im Landesverband. „Auch unsere Westturm-Konzerte und das Bistro der Jugendherberge Wangerooge wurden sehr gut besucht“, freut sich Hausleiterin Katja Garbe.
- Die **Jugendherberge Schillighörn** ist quasi die „Mutter“ der Strickcamps, hier ist die Idee entstanden. Sie ist bis heute die am stärksten frequentierte Strickcamp-Jugendherberge, mit jährlich rund acht Terminen und über 200 Teilnehmer\*innen in 2025. Eine Besonderheit der Jugendherberge ist, dass nicht nur den Gästen das Essen sehr gut schmeckt. Auch Kindergärten und Grundschulen aus der Umgebung (Krippe Hohenkirchen, die Kindergärten in Hohenkirchen und Horumersiel und die Grundschulen in Hooksiel und Tettens) werden täglich von Montag bis Freitag mit rund 130 Mahlzeiten zusätzlich zum Jugendherbergsbetrieb beliefert. „Das ist schon eine Besonderheit unseres Hauses, auf die wir sehr stolz sind,“ freut sich Regionalleitung Petra Stanojevic.
- **Erweiterung Jugendherberge Schillighörn:** Auf dem Gelände der Jugendherberge Schillighörn entstehen in direkter Nordseenähe **fünf Deichhäuser** mit Photovoltaikanlagen und Grasdächern. Jedes Deichhaus bietet drei Zimmer mit vier Betten, Dusche/WC und eigener Terrasse. Drei Zimmer sind auch für die Aufnahme von Gästen mit Hund geeignet. Bereits zum 1. Juni sollen die neuen Gästehäuser mit zusätzlichen 52 Betten für die Gäste zur Verfügung stehen. „Das wird eine tolle Ergänzung unserer bisherigen Unterbringungsmöglichkeiten“, freut sich Regionalleitung Petra Stanojevic. „Besonders Familien und Gäste mit Hund werden diese neuen Deichhäuser frequentieren. Die Buchungen für die Termine ab 1. Juni 2026 laufen schon sehr gut.“ Die Gesamtinvestition beträgt 2,75 Millionen Euro. „Für unsere Jugendherberge in Schillighörn verbuchen wir seit Jahren insbesondere im Schulbereich eine verstärkte Nachfrage, der wir mit dieser Investition nachkommen möchten. Zudem ermöglichen uns die Deichhäuser eine Saisonverlängerung in die kalte Jahreszeit hinein“ ordnet Oliver Engelhardt die Investition ein.



## Jugendherbergen im Oldenburgischen Münsterland, Ammerland und Stadt Oldenburg

Jugendherbergen oldenburgisches Münsterland, inkl. Ammerland und Oldenburg	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Alfsee	25.900	<b>24.991</b>	<b>24.746</b>	-1,0
Bad Zwischenahn* <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	16.184 <i>18.000</i>	<b>15.478</b> <i>10.800</i>	<b>18.607</b>	20,2
Damme	22.087	<b>20.616</b>	<b>23.917</b>	16,0
Thülsfelder Talsperre* <i>ÜN geflüchtete Menschen</i>	27.920 <i>20.773</i>	<b>26.666</b> <i>12.580</i>	<b>28.303</b>	6,1
Oldenburg	31.829	<b>29.301</b>	<b>28.992</b>	-1,1
<b>Gesamt</b> <i>ÜN geflüchteter Menschen</i>	<b>123.920</b> <i>38.773</i>	<b>117.052</b> <i>23.380</i>	<b>124.565</b>	<b>6,4</b>

\*Bad Zwischenahn zzgl. (10.800 Übernachtungen) und Thülsfelder Talsperre zzgl. (12.580 Übernachtungen) von geflüchteten Menschen im Jahr 2024

### Die Jugendherbergen im Oldenburgischen Münsterland verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 6,4 Prozent zum Vergleichsjahr 2024.

- Mit rund 124.000 Übernachtungen und einem Plus von 6,4 Prozent blicken die fünf Jugendherbergen im Oldenburger Münsterland, Ammerland und Stadt Oldenburg auf ein positives Jahr.
- Die **Jugendherberge Alfsee** hat mit 24.746 Übernachtungen die Zahlen aus dem Vorjahr nur knapp verfehlt. Das Haus ist weiterhin sehr beliebt bei Schulklassen, Musik-, Sport- und Seminargruppen. Besonders gefragt sind die hauseigene Bogenschieß-Anlage und das Seminarhaus. „Unser Seminarhaus ist seit vielen Jahren ein richtiger Standortvorteil für uns, da wir viele größere Gruppen, insbesondere aus dem musischen Bereich aufnehmen können,“ freut sich Hausleiterin Ute Kozianka.
- Die **Jugendherberge Thülsfelder Talsperre** verzeichnete auch einen positiven Anstieg bei den Übernachtungen von rund 6 Prozent. Besonders Familien, Gruppen und Schulklassen sind für die sehr gute Bilanz des Hauses verantwortlich.  
(Die Jugendherberge Thülsfelder Talsperre wurde von November 2023 bis Mitte / Ende März 2024 zur Entlastung der niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt.)
- Die **Jugendherberge Damme** konnte im Jahr 2025, nach der umfangreichen Modernisierung (inklusive energetischer Maßnahmen), richtig durchstarten. Regionalleiterin Steffi Möhlmann, die neben der Jugendherberge Damme auch verantwortlich für die Jugendherberge Thülsfelder Talsperre ist, zeigt sich zufrieden mit dem Jahresergebnis: „Die Stammgäste freuen sich über die verbesserte Ausstattung und wir bekommen durch die Bank positives Feedback“. Besonders ist für den Standort die vielen durch DJH-Teamer\*innen betreuten Klassenfahrten und die vielen großen Kirchengruppen, die dem Standort seit Jahren die Treue halten.



- **Die Jugendherberge Oldenburg**

Die im Oktober 2019 eröffnete **Jugendherberge in Oldenburg** erzielte mit zahlreichen Schulklassenbuchungen, Familienaufenthalten, beruflichen Seminar- und Tagungsgruppen 28.992 Übernachtungen (-1 Prozent). „Wir möchten mehr Schulklassenbuchungen in der Vor- und Nebensaison realisieren“, berichtet Hausleiter Markus Acquistapace. „Wir planen gerade verschiedene neue Programme für Schulklassen in den Bereichen Musikpädagogik und Sport (hier könnte es auch eine Zusammenarbeit mit den EWE Baskets geben). Das mega Highlight schlechthin war der Besuch des NDR im Haus, der eine [Wochenserie](#) über alle Facetten unserer Jugendherberge gedreht hat. Es gab Einblicke hinter die Kulissen unserer Jugendherberge, Besuche in der Küche sowie die Begleitung unserer Mitarbeitenden mit Behinderungen im Alltag. Dem ganzen Team hat es sehr viel Spaß gemacht.“

Das gastronomische Angebot der als **Inklusionsbetrieb** geführten Jugendherberge, das „**Schirrmann´s café-bar-bistro**“, erfreute sich auch in 2025 einer sehr großen Nachfrage bei den Oldenburger\*innen. „Die zentrale Lage der Jugendherberge und unsere Nähe zur EWE Arena mit den **EWE Baskets** ist ein Volltreffer für uns. Viele Gäste kommen dadurch in die Jugendherberge und ins Schirrmanns,“ so Hausleiter Markus Acquistapace. Die Jugendherberge hat sich als Veranstaltungsort weiter bewährt, so werden auch alle Auswärtsspiele der EWE Baskets in der Jugendherberge übertragen und die komische Nacht war zweimal im Jahr 2025 im Schirrmanns zu Gast. Neu ist der Jahreskalender mit den kulinarischen Highlights zu Ostern, zum Beispiel mit leckerem Fischessen an Karfreitag oder Osterbrunch am 06.04.2026 oder einem Matjesessen mit dem Shanty Chor am 21.06.2026 zum Mittagessen. „Wir sind mit unseren Angeboten so richtig im Oldenburger Stadtleben angekommen. Gemeinschaft erleben, der Markenkern unserer Jugendherbergen, ist bei uns täglich erlebbar,“ so Acquistapace.

Die als Inklusionsbetrieb geführte Jugendherberge, beschäftigt rund 70 Mitarbeitende, davon 25 mit Behinderungen und 9 Auszubildende. „Einzigartig ist dabei, dass das Haus alle Berufe der Hotellerie ausbildet. Dies ist sehr ungewöhnlich“, berichtet Acquistapace stolz.

### **Die Jugendherberge Bad Zwischenahn**

Die Segelfreizeiten der ehrenamtlich geführten **DJH Segelschule Bad Zwischenahn** waren auch im Sommer 2025 stark nachgefragt. Die Segelsaison mit den über 30 aktiven Teamer\*innen der Segelschule sorgte über den Sommer für eine gute Belegung im Haus und genießt im Deutschen Jugendherbergswerk eine Alleinstellung. Die **Jugendherberge Bad Zwischenahn** verzeichnet einen starken Übernachtungszuwachs um rund 20 Prozent. „In den Zeiten, in denen wir in den letzten Jahren geflüchtete Menschen beherbergt haben, dürfen wir jetzt wieder viele unserer regulären Gäste begrüßen,“ erklärt Hausleiter Timo Schulenberg den Zuwachs.

*(Von November 2023 bis Mitte / Ende März 2024 wurde die Jugendherberge Bad Zwischenahn zur Entlastung der niedersächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durch die Landesaufnahme Behörde Niedersachsen (LAB NI) zur Unterbringung von geflüchteten Menschen genutzt).*



## Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck und in der Stadt Bremen

Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck & Bremen	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Bremen* ÜN geflüchtete Menschen	0 2.353	<b>34.979</b>	<b>39.966</b>	14,3
Rotenburg (Wümme)	37.576	<b>37.778</b>	<b>35.765</b>	-5,3
Verden	23.585	<b>22.469</b>	<b>20.845</b>	-7,2
Worpswede ÜN geflüchtete Menschen	0 36.733	<b>5.158</b> <b>18.215</b>	<b>16.479</b>	219,5
<b>Gesamt</b> ÜN geflüchtete Menschen	<b>61.161</b> <b>39.086</b>	<b>100.384</b> <b>18.215</b>	<b>113.055</b>	12,6

\* Bremen 2022 und 2023: zzgl. 67.752 Übernachtungen bzw. 2.353 Übernachtungen von geflüchteten Menschen  
Worpswede: 18.215 Übernachtungen von geflüchteten Menschen im Jahr 2024

**Die Jugendherbergen im Elbe-Weser-Dreieck und in der Stadt Bremen verzeichneten einen positiven Übernachtungszuwachs von insgesamt 12,6 Prozent zum Vergleichsjahr 2024, was auf die schwerpunktmäßig auf die Jugendherbergen Worpswede und Bremen zurückzuführen ist.**

- Die **Jugendherberge Rotenburg (Wümme)** konnte als **starker Gruppenstandort** die Übernachtungsergebnisse mit 35.765 Übernachtungen, nicht ganz halten und verzeichnet einen Rückgang von -5,3 Prozent – allerdings auf einem sehr hohen Niveau „2025 war für uns ein sehr stabiles und erfolgreiches Jahr. Dass wir im dritten Jahr in Folge die Marke von 35.000 Übernachtungen überschreiten konnten, zeigt, dass sich unsere kontinuierliche Arbeit und unsere Investitionen in Qualität und Service auszahlen“, freut sich Hausleiter André Hauck. „Ein besonderes Highlight war die Deutsche Schachmeisterschaft der U20 zwischen Weihnachten und Silvester. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung ausrichten zu dürfen, war für uns eine große Ehre, aber auch eine Herausforderung.“  
Mit insgesamt 10 Gruppenräumen hat die Jugendherberge ein außergewöhnliches Raumangebot, das insbesondere in den Wintermonaten von vielen Musikgruppen genutzt wird. Auch die enge Kooperation mit der benachbarten Berufsbildenden Schule (BBS), im Rahmen derer die Jugendherberge die Sportstätten oder die große Aula mieten kann, verschaffen André Hauck und seinem Team eine echte Alleinstellung für Gruppenunterbringung.
- Die **Jugendherberge Verden** verzeichnet einen Übernachtungsrückgang von -7,2 Prozent. Ursächlich dafür sind Stornierungen von größeren Gruppen. „Gruppen überraschen uns immer wieder mit kurzfristigen Buchungsentscheidungen, was eine langfristige Planung immer schwerer macht“, so Regionalleiter Jan Feldmann. Trotzdem bleibt die Jugendherberge der Top-Standort für Fußballgruppen im Landesverband. Der benachbarte Kunstrasenplatz mit Flutlichtanlage bietet fast ganzjährig allerbeste Rahmenbedingungen für Trainingslager. Der landesverbandseigene Kletterpark auf dem Gelände der Jugendherberge bietet zudem eine perfekte Ergänzung für das Jugendherbergsangebot, das es so in der Region nicht gibt. Insbesondere Schulklassen nutzen die Teambuilding-Angebote des Kletterparks gerne. Regionalleiter Jan Feldmann, ist neben der Jugendherberge Verden auch verantwortlich für die Jugendherberge Worpswede.



- Die **Jugendherberge Worpswede** konnte nach den umfangreichen Baumaßnahmen auf dem Gelände und im denkmalgeschützten Gebäude der Jugendherberge nun erste sehr positive Effekte wahrnehmen. Nachdem in den Jahren 2023 und 2024 geflüchtete Menschen untergebracht wurden, kam die Jugendherberge mit 154 Betten aus dem Stand auf 16.479 Übernachtungen. Besonders Grundschulklassen, Freizeitgruppen und Familien freuen sich über das umgestaltete Außengelände mit Freiluftarena, Soccercourt und die modernisierten Zimmer. Die Herberge ist jetzt bestens geeignet für Grundschulklassen, insbesondere auch durch die Nähe zu Bremen für Bremer Grundschulklassen.

### Jugendherberge Bremen

- Nach der **Sanierung der Jugendherberge Bremen** eröffnete im April 2024 direkt an der Weser ein Top-Standort für Schulklassen, Seminargruppen oder Familien und nach der Jugendherberge Oldenburg der zweite Standort mit der landesverbandseigenen Gastronomie „Schirrmann`s“. Das Haus erzielte im zweiten Jahr nach der Wiedereröffnung mit knapp **40.000 Übernachtungen** ein super Ergebnis. Mit 254 Betten zählt Bremen neben den Insel- und Küstenstandorten Borkum, Norderney, Juist und Neuuharlingersiel nach dem Umbau zu den größeren der insgesamt 27 Jugendherbergen im Nordwesten. „Wir freuen uns darauf, dass nach der langen Pause wieder Gruppen, Schulklassen, Familien und Einzelgäste zu uns kommen und dass unser neues Gastro-Konzept „**Schirrmann’s**“ mit seiner nachhaltigen Küche gut bei den Gästen ankommt“, so **Michael Karge**, der seit 1.10. 2025 **neuer Hausleiter** der Jugendherberge ist. Der 51-jährige gelernte Koch hat langjährige Gastronomie- und Hotelerfahrung und war auch international tätig, bevor er im Jahr 2018 als Koordinator für Speisen und Getränke zum Landesverband nach Bremen kam. „Die neuen Aktionen zur Adventszeit oder jetzt zu Ostern, Muttertag oder Menüangebote zur Einschulung werden sehr gut angenommen. Das Haus bietet regelmäßig Livemusik an zwei Sonntagen im Monat an. Alle Termine und Infos findet man auf unserer Webseite [www.schirrmanns.de](http://www.schirrmanns.de)“. „Als Team freuen wir uns immer wieder über die bunte Vielfalt an Gästen. Schulklassen sind dabei noch immer mit Abstand unsere stärkste Gästegruppe. An vielen Tagen begrüßen wir Klassen, Seminargruppen, Familien und die Gäste des „Schirrmann´s“ im Haus. Das ist schon eine echte Herausforderung, macht uns aber auch einzigartig in Bremen,“ berichtet Karge über die Arbeitsalltag. Im Juli 2025 eröffnete auf der Dachterrasse der Jugendherberge der kompakte Barcontainer, der lauschige Stunden mit kühlem Getränk auf der Dachterrasse ermöglicht. Die Dachterrasse ist täglich bei gutem (trockenem) Wetter für Gäste und auch externe Besucher geöffnet. „Mein Highlight war die Bremer Lichterfahrt zu Maritimen Woche im September, die man ausgezeichnet von unserer Dachterrasse verfolgen konnte,“ berichtet Karge.

## Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim

Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Bad Bentheim	10.718	<b>10.490</b>	<b>11.782</b>	12,3
Lingen	20.960	<b>21.946</b>	<b>24.417</b>	11,3
Meppen	18.004	<b>20.055</b>	<b>19.435</b>	-3,1
<b>Gesamt</b>	<b>49.682</b>	<b>52.491</b>	<b>55.634</b>	<b>5,9</b>

Die Jugendherbergen im Emsland und in der Grafschaft Bentheim verzeichneten einen Übernachtungszuwachs von insgesamt 5,9 Prozent zum Vergleichsjahr 2024.



- Die **Jugendherberge Bad Bentheim** konnte sich weiterhin im Jahr 2024 als Grundschulhaus bewähren. Das Haus verzeichnet einen Zuwachs der Übernachtungen mit 12,3 Prozent. Die Regionalleitung der Jugendherbergen Bad Bentheim und Meppen, Sonja Tiek-Wetzel, freut sich über den Zuwachs in der Jugendherberge Bad Bentheim, der ursächlich durch viele Grundschulen zustande kommt. „Mein persönliches und berührendes Highlight im zurückliegenden Jahr war die Ferienfreizeit mit ukrainischen Kindern und Jugendlichen, die von der Stadt Bad Bentheim zur Erholung der Kinder organisiert wurde. Jetzt gerade ist die Gruppe wieder da und es findet eine Wiederholung statt.“ Der DJH-Landesverband Unterweser-Ems hat sich auch an den Kosten beteiligt und freut sich dieses so wichtige Projekt zu unterstützen.
- Die **Jugendherberge Meppen** musste bei den Übernachtungszahlen einen leichten Rückgang um 3,1 Prozent verzeichnen. Es gab eine große Nachfrage von Musikgruppen und Orchestern. „Unser seit Juni 2021 betriebener **Biergarten** erfreut sich sowohl bei unseren Gästen als auch bei den Meppenern großer Beliebtheit und kann auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken,“ so Tiek-Wetzel. „Am 8. Mai 2026 geht es mit der Saisonöffnung im Biergarten weiter, oft mit toller Live Musik von Bands aus der Region. Im Jahr 2025 hatten wir über 20 Live Acts bei uns zu Gast“. Auch im Ausbildungsbereich ist die Jugendherberge aktiv und bildet zur Hotelkauffrau und zum Koch aus. Koch-Auszubildender Patrick Klene aus der Jugendherberge Meppen holte sich im Jahr 2025 den Titel als Prüfungsbester Koch in Meppen in der Berufsbildenden Schule (BBS).
- **Jugendherberge Lingen:**  
Die Jugendherberge Lingen konnte mit 24.417 Übernachtungen eine ausgezeichnete Bilanz für das Jahr 2025 vorlegen. Es gab ein Plus von 11,3 Prozent. Mit dem modernisierten Gästehaus verfügt die Jugendherberge über vier weitere moderne Zimmer mit insgesamt 12 Betten. Sehr gefragt sind bei Schulklassen und Gruppen die vielfältigen Programme mit eigenen Teamer\*innen. (Wasserdetektive, Kooperations- bzw. Teamtraining) Auch Extrabuchungen mit Tagesveranstaltungen werden häufiger gebucht.

## Jugendherbergen im Osnabrücker Land

Jugendherbergen im Osnabrücker Land	ÜN 2023	ÜN 2024	ÜN 2025	Abweichung zu 2024 in %
Osnabrück	20.381	<b>19.038</b>	<b>19.766</b>	<b>3,8</b>

- Die **Jugendherberge Osnabrück** verzeichnete einen Übernachtungszuwachs von 3,8 Prozent. „Ich freue mich über die positiven Rückmeldungen der Gäste und die steigende Nachfrage bei Klassenfahrten“, so Hausleiterin Vasilena Yordanova. „Insbesondere Programme aus dem digitalen Profil des Hauses werden gebucht“. Auch die Näh- und Strickcamps in der Jugendherberge Osnabrück sind sehr erfolgreich. Die **Jugendherberge Osnabrück** erhält bis zum Saisonstart im April einen Multifunktions-Sportfeld mit Natur-Tribüne, sowie neu gestaltete Terrassen, Außenlagen und Parkplätze. Gefördert durch das Land Niedersachsen (Landesamt für Soziales, Jugend und Familie – Landesjugendamt) investiert der Landesverband insgesamt rd. 650.000 Euro in Osnabrück. Vor allem Gruppen und Schulklassen werden davon profitieren.

### Pressekontakt:

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH), Landesverband Unterweser-Ems e.V.,  
Woltmershauser Allee 8, 28199 Bremen  
Frau Gesa Hauschild  
Mail: [gesa.hauschild@nw-jugendherberge.de](mailto:gesa.hauschild@nw-jugendherberge.de)  
Tel. 0421 5983025 / Mobil 0172 4502816